

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **15 (1897)**

Heft 73

PDF erstellt am: **21.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnemente:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3, Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 10 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédié par les trains du soir.
<p><b>Insertionspreis:</b> Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts., per Zeile. Bei grösseren Aufträgen entsprechender Rabatt. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p><b>Prix des annonces:</b> La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Rabais pour ordres d'une certaine importance. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.</p>	

**Inhalt — Sommaire**

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce — Bank in Luzern. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce.

**Ämthlicher Teil. — Partie officielle.**

**Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.**

Es wird vermisst der Zins-Coupon pro 31. Januar 1897 für Fr. 40 zur Obligation Nr. 812 vom 31. Januar 1886 von Fr. 1000 der Ortsbürgergemeinde Zofingen.

Auf Verlangen von Wegelin & Co in St. Gallen wird ein allfälliger Inhaber dieses Coupons andurch aufgefordert, denselben innert der Frist von 3 Jahren dem Bezirksgerichte Zofingen vorzulegen und seine Rechte darauf geltend zu machen, widrigenfalls der Coupon als ungültig und kraftlos erklärt werde.

Zofingen, den 10. März 1897.

(W. 23)

Das Bezirksgericht.

**Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.**

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1897. 10. März. In der Firma **King & Co** in Zürich II (S. H. A. B. vom 23. November 1896, pag. 4299) ist die Prokura des Kommanditars Oscar Meyer erloschen.

10. März. Inhaber der Firma **Adolf Füh** in Zürich III ist Adolf Füh, von Kaltbrunn (St. Gallen), in Zürich III. Bau- und Möbelschreinerei, Westendstrasse 148.

10. März. Die Firma **Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln A. G.** in Kempthal-Lindau (S. H. A. B. vom 13. Januar 1897, pag. 38) widerruft die Prokura des Pierre Grange.

10. März. Inhaber der Firma **J. R. Maurer** in Zürich I ist Johann Rudolf Maurer, von und in Rieden. Generalvertretung der Aktiengesellschaft für Kartonageindustrie in Dresden. Gossnerallee 28.

11. März. Die Firma **Fischer & Ulmer** in Wallisellen (S. H. A. B. vom 13. Mai 1895, pag. 535) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch beide Gesellschafter gemeinschaftlich durchgeführt.

11. März. Die Firma **E. Giraudi & Co** in Zürich (S. H. A. B. vom 11. November 1891, pag. 879) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal Zürich III, Schöneggstrasse 20 und als Wohnorte der Gesellschafter Emanuel Giraudi Bern und Joseph Viola Zürich III. Der Kollektivgesellschaft Otto Brunner ist am 1. Januar 1897 ausgetreten.

11. März. Inhaber der Firma **Hermann Geiser** in Zürich III ist Hermann Geiser, von Kappelrodeck (Baden), in Zürich III. Coiffeur- und Parfümeriegeschäft, Schöneggstrasse 2.

11. März. Inhaberin der Firma **L. Kägi** in Zürich I ist Lina Kägi, von Zürich, in Zürich III. Krawattengeschäft und Hemdenfabrikation, Bahnhofplatz 3.

11. März. Die Firma **Gebrüder Schmid** in Zürich (S. H. A. B. vom 6. Oktober 1890, pag. 715) verzeigt als Domizil und als Wohnort des Gesellschafters Hermann Schmid Zürich I. Die Prokura Heinrich Schmid ist erloschen.

11. März. Die Firma **Grünberg-Silberberg** in Unterstrass (S. H. A. B. vom 6. September 1892, pag. 779) verzeigt als Domizil, Geschäftslokal und Wohnorte der Inhaberin Charlotte Grünberg, geb. Silberberg, und des Prokuristen Wilhelm Grünberg Zürich IV und fügt der Natur des Geschäftes: Papier en gros und Seidenabfälle, bei: Uhren und Bijouterie ein. gros.

11. März. Die Firma **Chiodera & Tschudy** in Riesbach (S. H. A. B. vom 5. November 1890, pag. 783) verzeigt als Domizil und Geschäftslokal: Zürich II, Bleicherweg 39, und als Wohnorte der beiden Gesellschafter Alfred Chiodera Zürich V und Theophil Tschudy Zürich I.

11. März. Inhaber der Firma **Richard Bartsch** in Zürich III ist Richard Bartsch, von Striegau (Schlesien), in Zürich III. Handel und Kommission in Kunstgegenständen. Seebahnstrasse 123.

11. März. Die Firma **Jacob Schöpfi** in Pfäffikon (S. H. A. B. vom 12. Juni 1883, pag. 685) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

11. März. Die Firma **A. Wille** in Zürich III (S. H. A. B. vom 3. Dezember 1894, pag. 1057) zeichnet künftig **Al. Wille-Beerli** und verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Quellenstrasse 5.

**Bern — Berne — Berna**

**Bureau Bern.**

1897. 10. März. Aus der Kollektivgesellschaft **F. Jäggi & Co** in Bern (S. H. A. B. vom 6. März 1891, pag. 195) ist der einte Gesellschafter Friedrich Jäggi infolge Ablebens ausgeschieden. Die Firma erteilt Prokura an Emil Henzi-Bréchet, von und in Bern.

**Bureau Burgdorf.**

10. März. Inhaber der Firma **Gottf. Widmer** in Burgdorf ist Gottfried Widmer, von Hasle, wohnhaft in Burgdorf. Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte. Geschäftslokal: An der Heimiswylstrasse zu Burgdorf.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

1897. 10. März. Die Firma **L. Ballmer-Bulacher** in Basel (S. H. A. B. Nr. 29 vom 2. März 1883, pag. 216) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

11. März. Die Firma **G. Weilemann-Bruder** in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 15. Januar 1883, pag. 24) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Roth-Weilemann».

11. März. Inhaber der Firma **A. Roth-Weilemann** in Basel ist Arnold Roth-Weilemann, von Welschenrohr (Solothurn), wohnhaft in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Weilemann-Bruder». Natur des Geschäftes: Tapetenhandlung. Geschäftslokal: Gerbergasse 27.

11. März. Die Firma **J. Räber** in Burgdorf (eingetragen im Handelsregister in Burgdorf (Bern) den 8. März 1883 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 14. März 1883) hat in Basel unter derselben Benennung eine Zweigniederlassung errichtet. Die Vertretung der Zweigniederlassung steht lediglich dem Inhaber Jakob Räber zu. Natur des Geschäftes: Nähmaschinenhandlung. Geschäftslokal: Theaterstrasse 22 und Erasmusplatz 14.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciafusa**

1897. 11. März. Unter der Firma **Landw. Genossenschaft Trasadingen**, mit dem Sitz in Trasadingen, hat sich auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, welche im allgemeinen die Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes bezweckt und zwar besonders durch: a. Hebung allgemeiner und speziell beruflicher Bildung ihrer Mitglieder; b. Verminderung der landwirtschaftlichen Produktionskosten; c. vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte; d. Schutz ihrer Mitglieder gegen Uebervorteilung; e. Ankauf von Waren und Verkauf derselben an Mitglieder und Nichtmitglieder. Die Genossenschaftsstatuten sind am 15. Januar 1896 festgesetzt worden. Einwohner von Trasadingen und Umgebung, welche volljährig, bezw. gesetzlich vertreten sind und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung und mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Die Mitgliedschaft erlischt infolge: a. Schriftlicher Austrittserklärung; b. eingetretenen Todes; c. Ausschlusses durch die Genossenschaft. Das freiwillig ausgetretene oder ausgeslossene Mitglied verliert seinen Anteil an dem Genossenschaftsvermögen. Im Falle Hinschiedes eines Genossenschafters, oder Austrittes altershalber, oder infolge Abteilens kann ein Erbe desselben in dessen Rechte eintreten, insofern er sich innert 30 Tagen, vom Todestage desselben an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Jedes Mitglied haftet persönlich und solidarisch mit seinem Vermögen für die von der Genossenschaft rechtskräftig übernommenen Verpflichtungen, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht. Der Austritt ist nur mit Jahreschluss gestattet, jedoch muss die Austrittserklärung jeweils im Monat Dezember eingereicht werden. Der Betrag der einzelnen Mitglieder an die Genossenschaftskasse beträgt jährlich Fr. 2, die Austrittsgebühr Fr. 2. Die Einladungen und Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen, wo nicht das Schweiz. Obligationenrecht eine Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt vorschreibt, durch Cirkulare. Von dem sich aus der Bilanz ergebenden jährlichen Gewinn sollen mindestens 30% zur Aneignung eines Reservefonds verwendet werden, dessen Höhe durch die Genossenschaftsversammlung festgesetzt wird. Der jeweilige Jahresreingewinn, soweit er nicht in den Reservefonds fällt, soll unter sämtliche Warenbezüge nach Massgabe der in den Bezugsbüchlein eingetragenen Beträge prozentweise verteilt werden. Mitglieder, deren Warenbezug pro Jahr nicht Fr. 20 beträgt, sind von der Rückvergütung ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Genossenschaftsversammlung, der aus einem Präsidenten, Vizepräsidenten, Aktuar und einem Verwalter bestehende Vorstand, und die aus drei Mitgliedern bestehende Rechnungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich und es führen der Präsident oder sein Stellvertreter mit dem Aktuar kollektiv, sowie der Verwalter einzeln, die rechtsverbindliche Unterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind Gemeinderat Johannes Zimmermann, von Trasadingen, Präsident; Sektionschef Jacob Zimmermann, von Trasadingen, Vizepräsident; Heinrich Rüedi, von Gächlingen, Aktuar, und Jacob Hauser, von Trasadingen, Verwalter, alle in Trasadingen.

**Tessin — Tessin — Ticino**

**Ufficio di Faïdo.**

1897. 11 marzo. La ditta **Bullo Paolo**, in Faïdo (F. u. s. di c. del 27 marzo 1883, n° 43, pag. 329), è cancellata per la morte del titolare.

Proprietario della ditta individuale **Bullo Agostino**, in Faïdo, è Agostino Bullo, fu Paolo, di Faïdo, suo domicilio. Ditta incominciata il 4° marzo 1897. Genere di commercio: Macelleria, salsamentaria e negoziante in bestiame.

11 marzo. La ditta individuale **Vella Carlo**, in Faïdo (F. u. s. di c. del 31 marzo 1883, n° 46, pag. 353), è cancellata per la morte del titolare.

**Ufficio di Lugano.**

12 marzo. La proprietaria della ditta **Brusati-Guastalli Regina**, in Lugano, è Regina Brusati, moglie di Vencoslaw, nata Guastalli, di Acquanegra (Italia), domiciliata a Lugano. Genere di commercio: Offelleria e confetteria.





# Jahresschluss-Bilanz der Bank in Luzern, in Luzern, auf 31. Dezember 1896.

**Aktiven**

(Statutarische Genehmigung vorbehalten.)

**Passiven**

Aktiven	Passiven	Beschreibung	Betrag	Betrag
		<b>I. Kassa.</b>		
		Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.	1,600,000	—
		Depositem bei der Centralstelle.	5,703	80
		Uebrig gesetzliche Barschaft.	284,975	—
		Gesetzliche Barschaft.	1,890,678	80
		Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).	16,100	—
		Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.	122,150	—
2,092,259	83	Uebrig Kassaestände.	63,331	03
		<b>II. Kurzfristige Guthaben.</b>		
		(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)		
		Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.	59,461	27
434,701	24	Korrespondenten-Debitoren.	375,239	97
		<b>III. Wechselerforderungen.</b>		
		Disconto-Schweizer-Wechsel:		
		553,009. 89 Innert 30 Tagen fällig.		
		1 016,143. 70 " 31-60 " "		
		747,943. 25 " 61-90 " "		
		89,589. 15 In über 90 " "		
2,406,655	99	Wechsel auf das Ausland:		
		27,438. — Innert 30 Tagen fällig.		
		60,955. 95 " 31-60 " "		
		5,561. 70 " 61-90 " "		
93,955	65	Wechsel mit Faustpfand:		
		726,806. 80 Innert 30 Tagen fällig.		
		587,451. 10 " 31-60 " "		
		804,258. 36 " 61-90 " "		
		71,750. — In über 90 " "		
2,190,266	26	Wechsel zum Inkasso.	282,917	66
4,973,825	56			
		<b>IV. Andere Forderungen auf Zeit.</b>		
		(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)		
		Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.	5,016,289	27
		Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.	4,537,950	—
		Reportirs.	796,748	50
		Hypothekar-Anlagen aller Art.	3,582,269	50
14,250,897	27	" Hotel-Obligationen und andere mit hypothekarischer Sicherheit.	347,640	—
		<b>V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.</b>		
		Aktien	344,750	—
		Obligationen } vide Beilage Nr. 2.	1,331,357	50
		Effekten (öffentliche Wertpapiere).	1,676,107	50
		Grundeigentum, nicht zum Geschäftsbetrieb bestimmt.	1,122,591	25
2,843,706	50	Liquidationen und Restanzen.	45,007	75
		<b>VI. Verpfändete Aktiven.</b>		
		Effekten, als Notendeckung deponiert (vide Beilage Nr. 2).	255,000	—
2,549,378	—		6,000	—
		<b>VII. Feste Anlagen.</b>		
		Immobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb.	261,000	—
		Mobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb.	6,000	—
		<b>VIII. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).</b>		
		Rückdisconto auf Eigenbillets } (Vide Detail in der	674	85
		Ratazinsen und Zinsrestanzen } Gewinn- und Verlust-	278,701	25
279,376	10	auf Aktivposten } Rechnung.)		
		<b>IX. Ausstehendes Kapital.</b>		
		Ausstehendes Aktienkapital, 50 %.	4,000,000	—
31,715,144	50			
		<b>I. Noten-Emission.</b>		
		Noten in Cirkulation } vide Beilage Nr. 1 . . . . .	3,983,900	—
		Eigene Noten in Kassa } . . . . .	16,100	—
		<b>II. Kurzfristige Schulden.</b>		
		(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)		
		Fällige und noch nicht erhobene Obligationen von	8,000	—
		4 % Anl. pro 1. Sept. . . . .	1,126,777	15
		Giro- und Checks-Conti . . . . .	126,748	78
		Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren . . . . .	223,584	25
		Korrespondenten-Kreditoren . . . . .	1,807,871	51
		Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3) . . . . .	373,644	68
		Conto-Corrent-Debitoren, momentan Kreditoren . . . . .	1,498,450	32
		Sparkassa-Einlagen (vide Beilage Nr. 4) . . . . .	68,211	—
		Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen . . . . .	81,768	85
		Diverse: Coupons, Inkasso Agio, etc. . . . .	3,863	75
		Fällige Coupons von Vorjahren . . . . .	14,736	85
		Tantiemen . . . . .	—	—
		<b>III. Wechselschulden.</b>		
		Eigenwechsel . . . . .	450,425	—
		Tratten und Acceptationen . . . . .	695,700	82
		<b>IV. Andere Schulden auf Zeit.</b>		
		(Mit Rückzahlungsfrist von länger als 8 Tagen.)		
		Korrespondenten-Kreditoren . . . . .	201,133	80
		Emissionsbanken-Kreditoren . . . . .	384,626	70
		Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3) . . . . .	573,204	69
		Schuldscheine (Depositenscheine, Obligationen), welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind . . . . .	1,796,574	35
		Schuldscheine (Depositenscheine, Obligationen) mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre . . . . .	3,781,114	15
		Feste Anleihen (vide Beilage Nr. 5) . . . . .	5,668,000	—
		<b>V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).</b>		
		Spezialreserve für event. Kursverluste auf ital. Anlagen	20,000	—
		Rückdisconto auf Aktivposten } vide Detail in der Gewinn-	27,930	15
		Ratazinsen auf Passivposten } und Verlust-Rechnung	118,677	45
		Zu verteilerder Reingewinn für das Rechnungsjahr 1896	280,000	—
				446,607 60
		<b>VI. Eigene Gelder.</b>		
		Einbezahltes Kapital, 50 % . . . . .	4,000,000	—
		Ordentlicher Reservfonds (Zuweisung vom Jahre 1896 inbegriffen) . . . . .	380,000	—
		Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1897 . . . . .	4,100	25
		<b>VII. Ausstehendes Kapital.</b>		
		Ausstehendes Aktienkapital, 50 % . . . . .	4,000,000	—
				31,715,144 50

**Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Bank in Luzern auf 31. Dezember 1896.**

**Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1896.**

	Emission	In Kassa	In Cirkulation
1,200 Noten von Fr. 500	= Fr. 600,000	500	599,500
24,000 " " " 100	= " 2,400,000	8,000	2,392,000
20,000 " " " 50	= " 1,000,000	7,600	992,400
45,200 Noten	= Fr. 4,000,000	16,100	3,983,900

**Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.**

Nach Massgabe des Circulars vom 1. Januar 1885 ist die Bank berechtigt, eventuell eine Kündigungsfrist von 14 Tagen zu verlangen. Diese Bedingungen wurden auf 31. Dezember 1895 sowohl von uns als vom Conto-Inhaber bestätigt.

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

- b. 180 Conti mit einem Guthaben im Gesamtbetrage von . . . . . Fr. 1,807,871. 51  
in der Regel innert 8 Tagen rückzahlbar.
- c. 15 Conti mit einem Guthaben von . . . . . Fr. 573,204. 69  
nach 8 Tagen rückzahlbar.

**Beilage Nr. 6. Eventuelle Verbindlichkeiten.**

Engagements, herrührend von weiter begebenen, noch nicht verfallenen Wechseln aller Art . . . . .	Fr. 727,759. 64
Engagements für gewährte, aber noch nicht benützte gedeckte Conto-Corrent-Kredite . . . . .	" 1,360,345. 41
	Fr. 2,088,105. 05

**Beilage Nr. 4. Sparkasse.**

§ 7 des Sparkassa-Reglementes lautet:

„Die Bank zahlt in der Regel auf Verlangen jeden Betrag zurück; sie behält sich jedoch das Recht vor, eine Kündigungsfrist von 14 Tagen für Rückzahlungen bis und mit Fr. 200, von einem Monat für Rückzahlungen von Fr. 200 bis Fr. 1000 zu verlangen, in dem Sinne, dass die Bank die Rückzahlungen auf Fr. 1000 per Monat beschränken kann.“

Die Sparkassa-Einlagen zerfallen in:

- a. 261 Einleger-Conti mit einem Guthaben bis und mit Fr. 200 . . . . . Fr. 19,980. 20
- 896 Einleger-Conti mit einem Guthaben von über Fr. 200, jedes Fr. 200 . . . . . " 179,200. —
- Eventuell nach 14 Tagen rückzahlbar . . . . . Fr. 199,180. 20
- b. 896 Einleger-Conti mit Guthaben von über Fr. 200, eventuell mit Rückzahlungsfrist von einem Monat und darüber . . . . . " 1,299,270. 12
- In der Regel innert 8 Tagen rückzahlbar . . . . . Fr. 1,498,450. 32

**Beilage Nr. 5. Feste Anleihen.**

3 1/2 % Obligationen à Fr. 1000 au porteur, rückzahlbar 31. August 1900 resp. 1905 . . . . .	Fr. 2,000,000. —
3.6 % " " " 1000 " " rückzahlbar 1. Septembr. 1901 resp. 1906 . . . . .	" 1,228,000. —
3 3/4 % " " " 1000 " " seit 1. Juli 1892 gegenseitig auf 6 Monate kündbar . . . . .	" 907,000. —
3 3/4 % " " " 1000 " " rückzahlbar 30. Juni 1900 resp. 1910 . . . . .	" 885,000. —
3 3/4 % " " " 1000 " " mit jährl. Kündigung auf 1. August . . . . .	" 648,000. —
	Fr. 5,668,000. —

**Die Beilage Nr. 2 (Effekten-Verzeichnis) befindet sich auf Seite 302.**



Beilage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schatzungswert	Total	Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schatzungswert	Total
<b>Banknotendeckung.</b>					<b>Uebertrag</b>				
3 3/4 % Oblig. des Kantons Luzern	45,000	100	45,000	—	5 % Oblig. der Ferrovia Marmifera di Carrara, Gold	160,750	80	128,600	—
3 1/2 % " " " "	302,000	98	295,960	—	4 1/2 % " des Acquedotto de Ferrari-Galliera	75,000	92 u. 90	62,100	—
3 1/2 % " " " "	196,000	98	192,080	—	4 % " der Stadt Turin	17,000	90 u. 90	13,770	—
3 1/2 % " der Luzerner Kantonalb. der Einzinskasse des Kantons Luzern	500,000	100	500,000	—	5 % Cartelle Fondiarie della Cassa di Risparmio di Milano	17,500	100 u. 90	15,750	—
3 3/4 % " des Kantons St. Gallen	30,000	100	30,000	—	6 % Bons Méridionaux, Gold	22,500	100	22,500	—
3 1/4 % " " " "	47,000	93	46,060	—	4 % Bons du Comptoir National d'Escompte de Paris	20,000	100	20,000	—
4 % " der St. Gallischen Kantonalbank	118,000	100	118,000	—	4 % Oblig. Chicago Burlingt. & Quincy, Nebraska Div. pr. 1927	9,000	85 u. 5	38,250	—
3 % " des Kantons Bern	63,000	95	59,850	—	5 % Chicago Rock Island & Pacific I. Mge. Ext. & Collateral-Bonds pr. 1934 1/2-1/2	25,000	100 u. 5	125,000	—
3 1/2 % " " Neuenburg	15,000	93	14,700	—	5 % Oblig. Chicago Milwaukee & St. Paul, Chicago & Pacific West. Division pr. 1921 1/2-1/2	20,000	110 u. 5	110,000	—
3 1/2 % " " Solothurn	175,000	98	171,500	—	5 % " Chicago Milwaukee & St. Paul, Missouri River Divis. pr. 1926 1/2-1/2	1,000	107 u. 5	5,850	—
3 1/2 % " der Soloth. Kantonalbank	100,000	100	100,000	—	5 % Collateral-Bonds of Central R. R. and Banking Co. of Georgia pr. 1937 1/2-1/2	15,000	94 u. 5	70,500	—
4 % " der Basellandschaftlichen Kantonalbank	200,000	100	200,000	—	5 % Oblig. Baltimore & Ohio I. Mge. Gold pr. 1925 1/2-1/2	10,000	88 u. 5	44,000	—
3 1/2 % " der Basellandschaftlichen Kantonalbank	200,000	100	200,000	—	6 % " Metropolitan Elevated I. Mge. pr. 1908 1/2-1/2	10,000	115 u. 5	57,500	—
3 % " des Kantons Genéve	50,000	100	50,000	—	4 1/2 % " Pennsylvania Cy. pr. 1921 1/2-1/2	10,000	110 u. 5	55,000	—
3 1/2 % " der Jura-Simplon-Bahn, Hypoth.-Anleihe 1889 mit Staatsgarantie	281,000	93	275,980	—	6 % " Southern Pacific of California I. Mge. pr. 1905 1/4-1/10	5,000	105 u. 5	26,250	—
3 1/2 % Preussische Consols	Mk. 50,000	100 u. 123	61,500	—	6 % " Louisville & Nashville St. Louis D. I. Mge. pr. 1921 1/2-1/2	5,000	115 u. 5	28,750	—
3 1/2 % Deutsche Reichsanleihe	30,000	100 u. 123	36,900	—	6 % " Louisville & Nashville, New-Orleans & Mobile D. I. Mge. Gold pr. 1930 1/2-1/2	5,000	115 u. 5	28,750	—
3 % " " " "	64,000	90 u. 123	70,848	—	4 1/2 % St. Paul Minneapolis & Manitoba Cons. Mortg. Bonds pr. 1933 1/2-1/2	5,000	100 u. 5	25,000	—
4 1/2 % Oblig. der ungarischen Staatseisenbahnen	25,000	100	25,000	2,549,378	4 % Northern Pacific Prior Lien Bonds 1/2-1/4-1/2-1/10	10,000	84 u. 5	42,000	1,380,857
<b>Freie verfügbare Effekten.</b>					<b>Eigene Obligationen.</b>				
<b>Obligationen.</b>					3 1/2 % Oblig. der Bank in Luzern				
3 1/2 % Oblig. der Luzerner Kantonalb.	2,500	100	2,500	—	Aktien.				
3 3/4 % " des Kantons Luzern	2,000	100	2,000	—	291 Stück Aktien der Dampfschiffgesellschaft d. s. Langensees				
3 1/2 % " der Stadt Luzern	14,000	93	13,720	—	27 " " der Sentinattgesellschaft, Luzern				
4 % " der Volksbank Luzern	2,500	100	2,500	—	70 " " der Kommanditaktiengesellschaft E. Sidler & Co., Luzern				
3 1/2 % " des Kantons Freiburg	25,000	98	24,500	—	100 " " des Credito Industriale Turin				
3 1/2 % " des Kantons Zürich	25,000	98	24,500	—	53 " " der Vitznau-Rigi-Bahn				
3 1/2 % " der Schweiz, Centralbahn	12,000	100	12,000	—	40 " " d. Elektrizitätswerkes Rathausen				
4 % " " Südostbahn, I. Hypothek	10,000	99	9,900	—	21 " " der Schweizer Nähmaschinenfabr. Luzern				
3 1/2 % " der Schweiz, Nordostbahn	4,000	98	3,920	—	7 " " der Dampfschiffgesellschaft des Vierwaldstättersees				
3 3/4 % " der Schweiz, Seethalbahn, I. Hypothek	9,000	100	9,000	—	50 " " der Schweiz, Südostbahn				
3 1/2 % " der Gotthardbahn	2,000	98	1,960	—	Total				
4 % " der Birgenstock-Bahn, I. Hypothek	16,000	100	16,000	—	411,287 50 2,549,378				
4 % " der Schweiz, Gesellschaft f. elektrische Industrie, Basel	8,000	100	8,000	—	4,225,485 50				
3 3/4 % " der Anglo-Swiss Condensed Milk Co., Cham	10,000	100	10,000	—					
4 % " der Schweiz, Centralbank	2,000	100	2,000	—					
4 % " der Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich	8,000	100	8,000	—					
4 % " der Bank für Transportwerte, Basel, Serie B.	18,000	100	18,000	—					
4 % " der Bank für Transportwerte, Basel, Serie C.	21,000	100	21,000	—					
3 3/4 % " der Eidg. Bank (A.G.), Zürich	2,000	100	2,000	—					
3 1/2 % " der Schweiz, Volksbank, Zürich	5,000	100	5,000	—					
4 % " der Banque Foncière du Jura, Serie L.	20,000	100	20,000	—					
3 1/2 % " der Belgischen Eisenbahnbank	23,000	90	20,700	—					
4 % " der Italienschen Mittelmeer-Bahn, Gold	86,500	87,50	75,687	50					
5 % " der Ferrovia Mantova-Modena	20,000	70 u. 90	12,600	—					
4 1/2 % " der Dampfschiffgesellschaft des Langensees, Gold	65,000	100	65,000	—					
4 % " der Navigazione generale Florio e Rubattino, Gold	26,000	80	20,800	—					
Uebertrag									

Städ. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 9099. — 11. März 1897, 8 Uhr a.

Jules Noé, Fabrikant,  
Zürich (Schweiz).

HAIR-MILK

Kopfwaschwasser.

Nr. 9100. — 12 mars 1897, 9 h. a.

Dupont & Co, fabricants,  
Genève (Suisse).



Babouches.

(Transmission de la marque 6853, enregistrée au nom de A. Longet.)

Nr. 9101. — 12 mars 1897, 11 h. a.  
Georges Favre-Jacot & Co, fabricants,  
Locle (Suisse).



Boîtes, mouvements de montres de poche et leur emballage.

Nr. 9102. — 12 mars 1897, 12 h. m.  
Girard-Perregaux & Co, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).



Montres et parties de montres.

Inserionspreis: Die halbe Spaltenbreite 30 Cts. Die ganze Spaltenbreite 60 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 75 cts. la petite ligne, 60 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

L'ÉCOLE DE MÉTIERS

annexée au

Musée industriel cantonal, Fribourg, comprend les divisions suivantes:

- 1° Ecole de mécanique de précision.
2° Ecole d'électrotechnique.
3° Ecole de constructeurs du bâtiment: maçons, tailleurs de pierre surveillants de travaux, etc.
4° Ecole de menuiserie et ébénisterie.
5° Ecole de vannerie: culture des osiers, confection de vannerie fine et ordinaire.

L'enseignement théorique et pratique est donné en langues française et allemande par des maîtres spéciaux. A chaque section de l'école est annexé un atelier où les élèves doivent travailler une partie de la journée.

La durée des études est de 6 à 8 semestres, suivant les sections. Pour être admis, les candidats doivent avoir l'âge de 15 ans révolus. Un internat est adjoint à l'école où la pension n'est que de fr. 30 par mois.

Le prochain semestre d'été s'ouvrira le mardi, 20 avril.

Les demandes de renseignements et d'inscription doivent être adressées à la Direction du Musée industriel cantonal, à Fribourg, qui enverra gratuitement le programme de l'école pour 1897, contenant le plan d'études avec les explications s'y rapportant, ainsi que tous les renseignements nécessaires.

Fribourg, le 3 mars 1897.

Le conseiller d'Etat. Directeur de l'Intérieur: A. Bossy.

(218°)

Schweizerischer Bankverein.

Bekanntmachung.

Infolge der durch die Generalversammlungen des Basler und Zürcher Bankvereins und der Schweizerischen Unionbank vom 21. Dezember 1896 beschlossenen Fusion der beiden Institute und in Ausführung der bezüglichen Bestimmungen des Fusionsvertrages hat der Umtausch der Aktien der Schweizerischen Unionbank gegen Aktien des Schweizerischen Bankvereins im Verhältnis von fünf Aktien der Schweizerischen Unionbank gegen vier Aktien von nom. Fr. 500 des Schweizerischen Bankvereins stattzufinden, wobei vorgesehen ist, dass für weniger als fünf Aktien der Schweizerischen Unionbank auf jede eingelieferte Aktie der letzteren ein Certificat über eine Aktie des Schweizerischen Bankvereins von nom. Fr. 400 zur Auslieferung gelangt.

In Gemässheit des Vorstehenden werden hiemit die Inhaber der Aktien der Schweizerischen Unionbank aufgefordert, ihre Aktien ex Coupon 1896 zum Umtausch gegen Aktien des Schweizerischen Bankvereins mit Coupons per 1897 ff. vom 16. März laufenden Jahres ab an unseren Wertschriftenkassen in Basel, Zürich und St. Gallen einzureichen und dafür die entsprechende Anzahl Aktien des Schweizerischen Bankvereins in Empfang zu nehmen.

Basel, Zürich, St. Gallen, den 13. März 1897.

Schweizerischer Bankverein.

(250°)

Wagendecken Julius Hes & Co. (558) wasserdichte. Pferdedecken etc. Prescourants und Muster zu Diensten.

Vorsichtskasse in Biel.

Unser Aktiencoupon Nr. 4 wird vom 10. März 1897 an mit

Fr. 14 = 7 0/0

eingelöst.

(237)

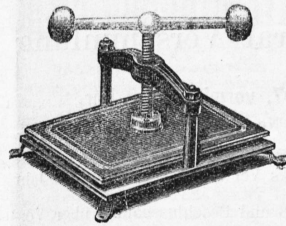
Der Direktor: Waiblinger.

Billig abzugeben: Dampfmaschinen, Speisepumpen, Reservoirs, Transmissionen, Ventilatoren und diverse andere Maschinen. Emil Heller, Zuckerfabrik „Helvetia“, Monthey (Schweiz).

Place vacante

dans une maison suisse (en gros), à Bucarest, pour un commis suisse, possédant de bons certificats, bonne écriture, sachant parfaitement le français et l'allemand ainsi que la tenue des livres en parties doublées.

S'adresser sous chiffre A. B. 72 à l'administration du journal et joindre copie des certificats. (248)



Schmiedeiserne Kopierpressen

eigener Fabrikation, sehr solid und in schöner Ausführung, halten stets auf Lager. Suter-Strehler & Co, vorm. Suter & Diener, Zürich.

A louer.

Grand local au centre d'Yverdon, pouvant servir d'entrepôt pour bière, liqueurs ou tout autre commerce, est à louer pour de suite ou plus tard. S'adresser au bureau du Journal sous chiffre A. L. 264. (73°)

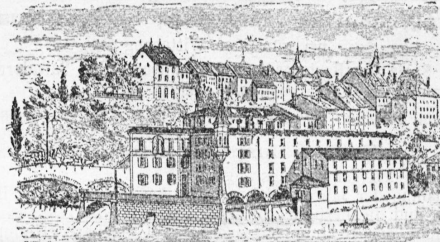
Schweizerisches Informations-Bureau in Zürich

(Institution des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender)

Gegründet 1880

Prompteste, zuverlässigste und billigste Besorgung von Auskünften für alle schweizerischen, ausländischen und überseeischen Plätze. Tarife stehen zur Verfügung.

Importante force motrice et bâtiments



sont à vendre dans la Suisse romande. Installation complète et moderne de turbines, qui, à l'heure actuelle, se trouvent encore en pleine activité. Pour de plus amples renseignements, écrire sous chiffre G 167 L à l'agence de publicité Haasenstein & Vogler, Lausanne.

Société anonyme de La Tribune de Lausanne et Estafette

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires de la Tribune de Lausanne est convoquée pour samedi, 27 mars 1897 (au lieu du 23), à 2 heures du jour, au Café du Musée, 1er étage, à Lausanne.

MM. les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée doivent déposer leurs titres trois jours au moins avant celui de la convocation, soit avant le 17 mars courant (statuts art. 11), chez MM. Ch. Schmidhauser et Co, banquiers, 2, Rue Haldimand, à Lausanne, où ils peuvent, dès ce jour, prendre connaissance du rapport des contrôleurs (c. o. art. 641).

Ordre du jour: Rapport du conseil d'administration. Rapport des contrôleurs. Approbation des comptes. Nomination du conseil d'administration. Nomination des contrôleurs. Lausanne, le 9 mars 1897.

Conseil d'administration.

LUTZ-BERGER STEMPEL-FABRIK GRAVIR-ANSTALT. I. MOLE I. NEUCHÂTEL. Kautschuk-Stempel jeder Art, Pestschaffe, etc. Messing-Stampel. \* Wiederverkäufer werden gesucht. \*

Banque Cantonale Vaudoise.

Entreprise de l'endiguement de la Veveysse. 2me emprunt de fr. 200,000 4 1/2 % du 29 mars 1889.

Tirage du 1er mars 1897 de 40 obligations remboursables à fr. 1000 à partir du 1er mai 1897 à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne et ses agences dans le canton, nos 2, 11, 14, 22, 47, 55, 58, 59, 62, 65, 69, 78, 82, 83, 84, 86, 91, 92, 98, 99, 102, 104, 105, 117, 127, 132, 138, 139, 140, 143, 147, 151, 153, 155, 159, 171, 183, 184, 186, 189. (H 2877 L)

Für Kapitalisten

Eine Aktiengesellschaft wünscht ihr Aktienkapital zu erhöhen. Nachweisbar hohe Rendite. — Anfragen befördert die Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes unter Chiffre M. K. 210.

MÜLLER & TRÜB AARAU. ZEICHNER & PHOTOGRAPHE. Alle mögliche Prospektirten & Pläne.

Dépôt d'Actiers Anglais. J. H. BENKER, BIENNE.



A. C. Widemanns

**Handels-Schule**

gegründet im September 1876.

Rein kaufmännische Fachschule mit halbjährlichem Kursus.  
Gründlicher Unterricht in allen Handelsfächern und modernen Sprachen.  
Die Schülersaufnahme findet das ganze Jahr hindurch, namentlich aber  
im April und Oktober statt. Prospekte gratis und franko.  
(H 429 Q) Ausgezeichnete Referenzen. (62<sup>9</sup>)

**BASEL**

13 Kohlenberg 13

**Kirchenfeld-Baugesellschaft Bern.**

Die Tit. Aktionäre werden hiemit zur

**XI. ordentlichen General-Versammlung**  
eingeladen, welche**Donnerstag, den 15. April 1897, vormittags 10 Uhr,**

im Bureau der Gesellschaft, Amthausgasse Nr. 18, I. Etage, stattfinden wird.

**Traktanden:**

- 1) Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates für das Jahr 1896.
- 2) Passation der Rechnung pro 1896 und Beschlussnahme über Verwendung des Reingewinns.
- 3) Wahlen für den Verwaltungsrat und die Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 5. April an auf dem Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme der III. Aktionäre auf. (B 7773)

Die Tit. Aktionäre, welche dieser Versammlung beizuwohnen beabsichtigen, haben sich über den Besitz von Aktien durch Hinterlegung derselben auf dem Bureau der Gesellschaft bis zum 14. April auszuweisen und werden daselbst die Zutrittskarten zu der Versammlung verabfolgt.

Bern, den 12. März 1897.

Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident:

(258)

**G. Marcuard von Gonzenbach.****Lugano-Monte San Salvatore-Bahn.****Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre****Donnerstag, den 25. März a. c., nachmittags 2 Uhr,**

bei günstiger Witterung

im Saale des Restaurants auf dem Monte San Salvatore,  
andernfalls

in den Bureaux der Gesellschaft in der Station Paradiso.

**Verhandlungsgegenstände:**

- 1) Bericht des Verwaltungsrates.
- 2) Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz für das Betriebsjahr 1896 und diesbezügliche Vorschläge.
- 3) Bericht der Rechnungsrevisoren und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat.
- 4) Statutarische Wahl des Verwaltungsrates.
- 5) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und Suppleanten für das Betriebsjahr 1897.

Um an der Versammlung teilnehmen zu können, haben die Herren Aktionäre ihre Aktien mindestens zehn Tage vorher mit Bordereau versehen zur Empfangnahme der Zutrittskarten bei den folgenden Banken vorzuweisen:

in **Lugano** bei der **Tessinischen Kantonalbank**,  
in **Luzern** » » **Bank in Luzern**,  
in **Bern** » » **Eidgenössischen Bank (A.-G.)**.

Die Zutrittskarten berechtigen zur freien Auf- und Rückfahrt auf den Monte San Salvatore am Tage der Generalversammlung.

Der Bericht des Verwaltungsrates liegt vom 20. März hinweg in den Bureaux der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Lugano, 11. März 1897.

(H 770 Q)

Namens des Verwaltungsrates der Lugano-Monte San Salvatore-Bahn:

(260)

**Blankart.****Aktiengesellschaft Grand Hôtel Bellevue au Lac Zürich.****Dividenden-Zahlung.**

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 12. März 1897 wird der Coupon Nr. 7 unserer Aktien, das Geschäftsjahr 1896 betreffend, von der Aktiengesellschaft **Leu & Co** in Zürich mit 2%, resp.

**Fr. 20 per Aktie**

eingelöst.

Die Coupons sind mit Bordereau zu versehen.

(M 6864 Z)

Zürich, 13. März 1897.

(256<sup>9</sup>)**Der Verwaltungsrat.****Toggenburger Bank in Lichtensteig.****Auszahlung der Dividende.**

Die Dividende für das dreifunddreissigste Geschäftsjahr (1896) ist von der Generalversammlung auf 6% = **Fr. 30 per Aktie**, festgesetzt worden. Die betreffenden Coupons werden von heute an bei der Hauptbank in **Lichtensteig**, bei dem Comptoir in **St. Gallen** und bei der Filiale in **Rorschach** eingelöst.

Im weitern findet die Auszahlung derselben bis und mit 15. April statt:

in **Zürich** bei der **Eidgenössischen Bank**,  
in **Glarus** » » **Bank in Glarus**,  
in **Basel** » » den Herren **Zahn & Cie.**

Die Coupons müssen mit Bordereaux begleitet sein.

(Ma 2547 Z)

Lichtensteig, den 12. März 1897.

(257<sup>9</sup>)**Die Bankdirektion.**

Buchdruckerei JENT &amp; Co in Bern.

**Compagnie du Tramway Neuchâtel-St-Blaise.**

Messieurs les actionnaires de la Société du Tramway Neuchâtel-Saint-Blaise sont convoqués en assemblée générale ordinaire à Neuchâtel, pour le **lundi, 29 mars 1897, à 10 heures du matin**, dans la grande salle de l'Hôtel-de-Ville, avec l'ordre du jour suivant:

**Ordre du jour:**

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration sur sa gestion et les comptes de l'exercice 1896, et demande d'autorisation de porter à fr. 250,000 l'emprunt hypothécaire voté le 3 juin 1895 pour consolider les frais de transformation de la traction et les déficits des deux premiers exercices.
- 2<sup>o</sup> Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3<sup>o</sup> Révision des statuts.
- 4<sup>o</sup> Eventuellement, rapport spécial sur le prolongement du réseau jusqu'à Serrières et augmentation du capital social.
- 5<sup>o</sup> Nominations statutaires.

A dater du 18 courant, les comptes, le bilan et le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au siège social de la Compagnie soit à son dépôt des Saurs.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront effectuer, trois jours à l'avance, le dépôt de leurs actions chez MM. Berthoud & Co, banquiers à Neuchâtel, qui leur délivreront en échange une carte d'admission tenant aussi lieu de récépissé de dépôt. (H 2603 N)

Neuchâtel, le 10 mars 1897.

(259)

**Le conseil d'administration.****Chemin de fer Régional des Brenets.****Assemblée générale des actionnaires****le lundi, 29 mars 1897, à 3<sup>1</sup>/<sub>4</sub> h. après-midi,**  
à l'Hôtel de la Couronne, aux Brenets.**Ordre du jour:**

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration sur la gestion et les comptes pendant l'année 1896.
- 2<sup>o</sup> Nomination de deux contrôleurs-vérificateurs pour l'exercice 1897.
- 3<sup>o</sup> Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des censeurs sont à la disposition de MM. les actionnaires, au bureau de l'administration, gare des Brenets, à partir du lundi, 21 mars 1897.

Au nom du conseil d'administration  
de la compagnie du chemin de fer Régional des Brenets,

Le Secrétaire:

Le Président:

(255<sup>9</sup>)**A. Jeanneret.****F. Albin Perret.****Öffentliches Inventar.**

Ueber den Nachlass des **Johannes Cavallasca**, Baumeister in **Wädensweil**, ist die Rechtswohlthat des öffentlichen Inventars verlangt und gerichtlich bewilligt worden.

Gläubiger und Schuldner des Verstorbenen werden daher aufgefordert, ihre Ansprachen und Verbindlichkeiten an den genannten Nachlass bis spätestens den **13. April 1897** diesseitiger Notariatskanzlei schriftlich anzumelden.

Wädensweil, den 12. März 1897.

**Notariat Wädensweil:**(251<sup>9</sup>)**J. Nügel, Notar.****Dr. E. Huber, Advokatur-, Notariats- u. Incassobureau,**  
**Solothurn, Hauptgasse, neben der «Krone».** (858)**Prompte, gewissenhafte und billige Besorgung aller einschlagenden Geschäfte. Beste Referenzen.****HANS SCHWARZ' (811)****Adressbuch der Schweiz**

für Industrie, Handel und Gewerbe.

**Vollständiges und zuverlässigstes Adressbuch der Schweiz**

mit Branchen-, Spezialitäten- und Ortsregistern.

Den einzelnen Firmen sind Angaben über Gründungsjahr, Inhaber, Handelsregister-Eintragung, ob Telefonabonnent, der hauptsächlichsten Spezialitäten etc., bei industr. Etablissements über Arbeiterzahl, Betriebskraft, Beheizungs- und Beleuchtungsart etc. beigegeben, welche dem Nachschlagenden ermöglichen, sich ein ordentl. Bild über die einzelne Firma, deren Bedarf und einigermaßen Kreditfähigkeit zu geben.

Preis | Ausgabe 1894/95, so lange Vorrat, geb. Fr. 18.

| Ausgabe 1897/98, in Vorbereitung, per Subskription Fr. 20.

Wir bitten, Fragebogen für Aufnahme (event. Korrektur) in die nächste Ausgabe 1897/98 zu verlangen.

Verlag: **Hans Schwarz & Cie., Seidengasse 5, Zürich.****Nach England****via Vlissingen (Holland)-Queenboro**

**zweimal täglich für Personen und Güter.** Sehr billige und **sohnelle Beförderung** für Güter aller Art nach und von London und weiter. **Nach Südafrika:** für Personen und Güter per **Castle-Linie** via **Vlissingen-London.**

Anfragen wegen Auskunft, Frachtübernahmen u. s. w. beliebe man zu richten an die Vertreter, Herren **Hediger & Co** in **Basel**, oder an

**Die Direktion der Dampfschiff-Gesellschaft Zeeland**  
in **Vlissingen (Holland).**

(868)

Imprimerie JENT &amp; Co à Berne.